

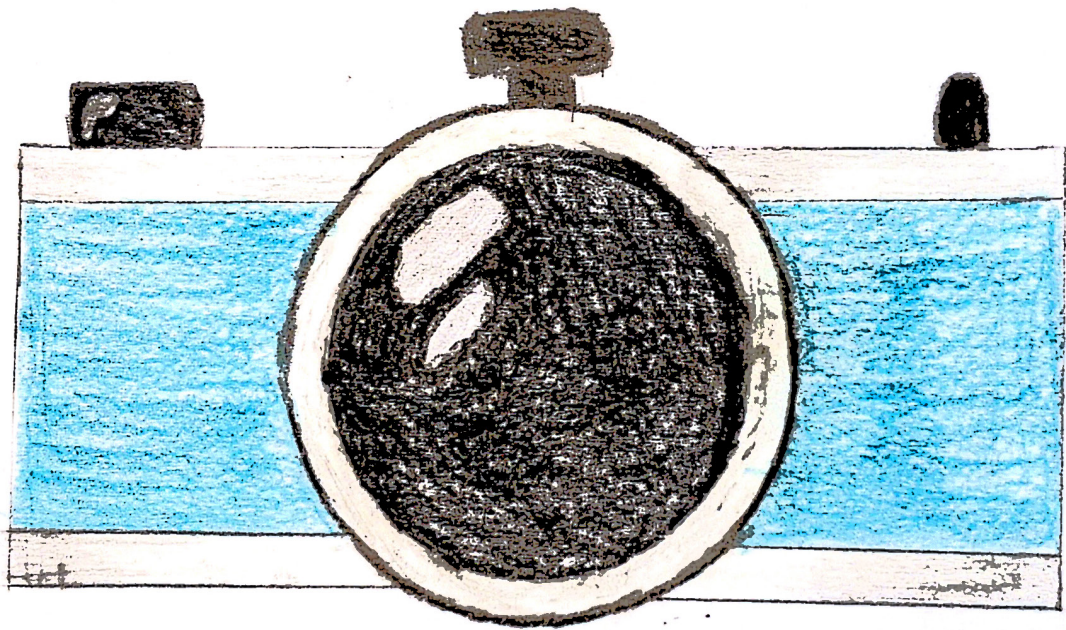


Vielseitige Medien

... und wir sind mittendrin

Demokratie und Meinungen

Mohammad (14), Ida (14), Irina (13), Stanislav (16), Luisa (13),
Jean (14) und Eyüp (14)



Medien machen Fotos von Ereignissen, damit wir sie uns besser vorstellen können.

Rechte sind in einer Demokratie wichtig und richtig. Auch Medien sind wichtig und über all das finden Sie hier mehr Informationen.

Demokratie bedeutet Volksherrschaft. Das Volk sind die Bürger:innen. Volksherrschaft heißt, alle Menschen dürfen mitreden. Das Gegenteil von Demokratie ist die Alleinherrschaft, also eine Diktatur. Ein:e Herrscher:in regiert dabei alleine. In einer Demokratie sind alle Menschen gleich viel wert. Jeder Mensch ist einzigartig und niemand darf anderen die eigenen Überzeugungen aufzwingen. In einer Demokratie haben wir Rechte. Es gibt zum Beispiel Frauenrechte, Kinderrechte oder das Wahlrecht. In

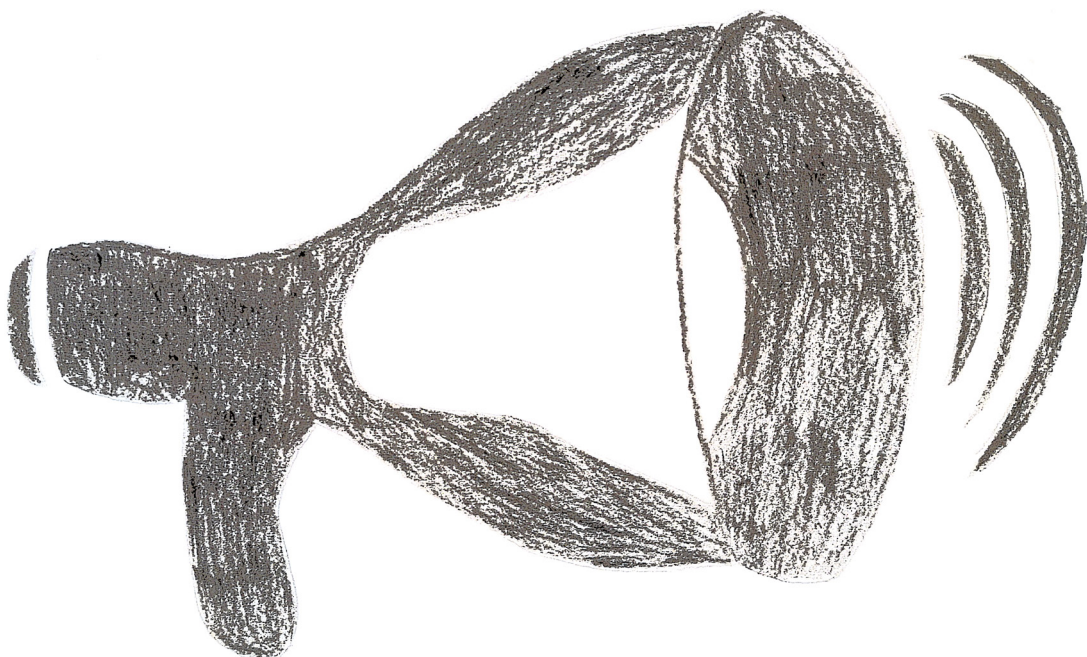


Österreich dürfen die Bürger:innen wählen, die mindestens 16 Jahre alt sind. Man wählt Personen, die uns gut vertreten können. Auch wir haben das gemacht und einen Klassenvertreter gewählt. Wahlen finden in regelmäßigen Abständen statt, damit wir immer wieder neu sagen können, was für uns die richtige Entscheidung ist. Wir können aber nicht nur bei Wahlen mitreden. Wir können die eigene Meinung z. B. auch auf Social Media posten.

Medien sind in einer Demokratie wichtig, sie können uns unterhalten, sie geben uns aber auch Informationen, um uns eine Meinung zu bilden. Eine Meinung sind Vorstellungen, Einstellungen, Standpunkte oder Sichtweisen. Eines unserer Hobbys ist zum Beispiel Schach. Wenn wir uns eine Meinung bilden wollen, wie die besseren Spieler:innen spielen, schauen wir uns Partien auf Social Media an. So bekom-

men wir Informationen und können uns unsere eigene Meinung bilden. Meinungen sind ganz persönlich und sind oft ganz unterschiedlich. Medien sind in der Demokratie wichtig, weil sie uns Informationen zur Politik geben. Mit diesen Infos kann ich mir eine Meinung bilden. Weil es viele verschiedene Meinungen gibt, soll man nicht nur eine Zeitung lesen oder eine Fernseh-sendung schauen. In Österreich gibt es viele unterschiedliche Medien. Das nennt man Medienvielfalt. Auch die Pressefreiheit ist wichtig, damit wir Informationen bekommen. Das ist die Freiheit von Medien über alles zu berichten, was gerade im Land los ist.

Medien sollten sachlich berichten und keine falschen Informationen verbreiten. Sie sollten Menschen auch keine Angst machen, damit sie sich in Ruhe eine eigene Meinung bilden können.



In einer Demokratie können wir zum Beispiel bei Demonstrationen unsere Meinung sagen.

Umgang mit Informationen

Matteo (14), Luca (13), Elena (14), Jenny (14), Ruben (14) und Bozhidar (15)

Der richtige Umgang mit Informationen ist sehr wichtig, weil nicht immer alles stimmt, was man findet. Man sollte den Unterschied zwischen Falschinformationen und richtigen Informationen erkennen. Wie man vertrauenswürdige Infos erkennen kann, zeigen wir Ihnen in diesem Artikel.

Man kann heutzutage leicht und ohne Probleme ganz viele Informationen aus verschiedenen Blickpunkten bekommen. Früher konnte man nicht immer so einfach an Informationen gelangen, man musste sich an die Öffnungszeiten der Bibliothek halten oder warten, bis z. B. Zeitungen in der Früh erschienen. Durch das Internet wird dieser Prozess vereinfacht. Überall und zu jeder Zeit ist es möglich, Informationen zu bekommen.

Man sollte aber besser auf mehreren Seiten nachschauen, weil nicht alle Seiten übereinstimmen. Verbreiten ein paar Seiten falsche Informationen, könnte es zu Verwirrung kommen. Es kann manchmal auch sein, dass man auf unseriösen Seiten gar keine richtigen Informationen findet. Bei Internetseiten, die falsche Informationen verbreiten, bekommt man meistens eine falsche oder stark abgewandelte Version der Wahrheit. Um gute und vertrauenswürdige Informationen zu finden, sollte man auf verschiedene Sachen achten. Zuerst muss man darauf achten, sich auf unterschiedlichen Seiten zu informieren und diese zu vergleichen. Man kann auch die W-Fragen an den Text stellen.



Informationen sollten genau geprüft werden, bevor sie weiter geteilt werden.

WIE ist der Text geschrieben? Der Text sollte sachlich geschrieben werden, keine übertriebenen Sätze und übermäßige Verwendung von Satzzeichen haben. Man sollte auch die Quelle überprüfen und schauen, ob die Quelle, die man benutzt, auch sicher ist. Und dass die Informationen stimmen.

WARUM wurde etwas veröffentlicht? Man sollte überlegen, mit welcher Motivation jemand etwas teilt. Möchte man jemanden informieren oder jemanden beeinflussen?

Von WEM stammt eine Info? Beispiele für vertrauenswürdige Seiten sind für uns z. B. ORF.at, wenn man sich über aktuelle Geschehnisse aus der Welt und aus Österreich informieren möchte. Wir haben auch gute Erfahrungen

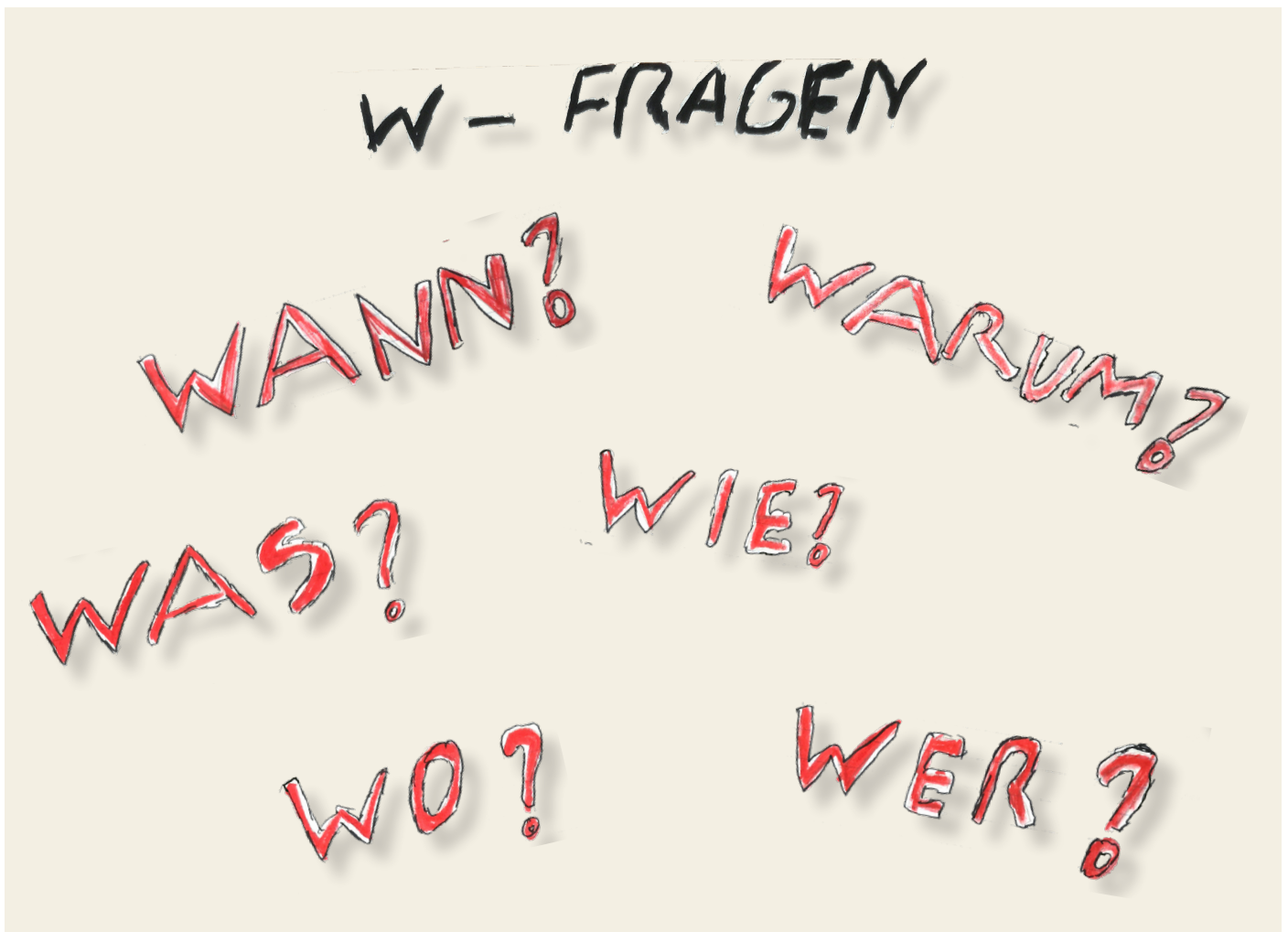
mit www.geschichte-abitur.de gemacht, wenn wir uns über vergangene Ereignisse informieren wollen.



Informiert euch in unterschiedlichen Quellen und Medien!

Von WANN ist eine Information? Das Datum spielt auch eine große Rolle, denn wenn die Information zu alt ist, könnte sie nicht mehr stimmen. Vor allem in der Politik ändern sich oft Sachverhalte, wie z. B. wer aktuell Bundeskanzler:in ist oder falls es in der Wissenschaft neue Erkenntnisse gibt.

Je nachdem, welchen Standpunkt man hat, kann es schwierig sein, objektiv zu bleiben. Man sollte verschiedene Standpunkte begutachten und sich eine eigene Meinung bilden, die vielleicht anders ist als die Meinung, die man davor hatte. Man sollte immer selbst noch nachdenken.



Die W-Fragen können dabei helfen, gute Informationen zu erkennen.

Meinung der anderen respektieren

Ehab (14, Vitus (13), Finn (13), Daniel (14), Yadel (15) und Chanel (14)



Unsere Gedanken dazu

Das Mädchen hat eine andere Meinung als der Junge. Das Mädchen findet es cool. Der Junge nicht. Man sollte Oskar fragen, weil es sein Bild ist. Man könnte erst mal mit der Person reden und sagen, dass sie es löschen soll und mit den Eltern reden. Man kann es anzeigen, weil es um Datenschutz/Privatsphäre geht. Man sollte sich die Erlaubnis von jemandem holen, bevor man etwas schickt (Foto von der Person). Weil es

geht nicht um die Meinung von Juan. Oskar findet das unangenehm. Sobald es jemandem schadet, ist es keine Meinung mehr. Meinungsfreiheit hat Grenzen. Zum Beispiel wenn es jemand anderem schadet. Wenn das Foto verbreitet wird, kann es sein, dass man in der Schule über ihn lacht, dass es ein weltweiter Meme wird und Oskar in der Öffentlichkeit ist. Wenn es ihm sehr schlecht geht, könnte er depressiv werden und es könnte bis zu Suizidgedanken führen.

Was können wir machen?

Wir können Oskar kontaktieren und ihm schreiben: „Hey, da schickt man grad Bilder herum“, man sollte drauf schnell reagieren, man kann in der Gruppe schreiben: „Hey, könnt ihr das löschen? Das ist nicht in Ordnung!“

Meinungsfreiheit

Meinungsfreiheit heißt, dass man die Meinung sagen kann und dafür nicht bestraft wird. Aber es gibt Grenzen. Zum Beispiel wenn man dadurch jemandem schadet. Sobald es jemandem schadet, ist es keine Meinung mehr.

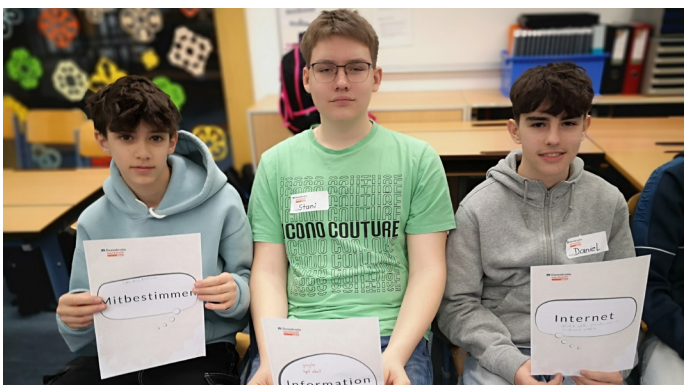
Wenn es zu einem Streit kommt, sollte man darüber reden und sich wieder versöhnen. Man sollte sich entschuldigen, auch die Meinungen von jemand anderem akzeptieren, nicht sturköpfig nur die eigene Meinung sehen.

Man soll die anderen Meinungen respektieren, auch wenn das nicht immer einfach ist!



Nachdenken: Wie fühlt sich die Person? Oder fragen, ob es für sie passt!

Man soll an die anderen denken! Wenn man etwas machen will (z. B. ein Foto teilen), dann denken, wie es mir gefallen würde, wenn man das mit mir machen würde.



Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blatttrichtung: Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.

Online Werkstatt Medien

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die
persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des
Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders
vermerkt.

www.demokratiwebstatt.at



**Parlament
Österreich**

4A, Mittelschule Rheindorf,
Rotkreuzstraße 10, 6890 Lustenau